

Reisebericht Erfurt und Weimar 08.-10.10.2024

1. Tag

Trotz leichtem Regen trafen sich 40 Mitglieder/Freunde des EU-Kreisverbands Karlsruhe mit guter Stimmung am Südeingang des KA-Hbf zur gemeinsamen Fahrt nach Erfurt und Weimar in Thüringen. Pünktlich um 07.00 Uhr setzte sich unser „roter“ Bus der Fa. Müller mit Fahrer Ricky in Bewegung. Über Frankfurt – Bad Hersfeld – Eisenach erreichten wir die Landeshauptstadt **Erfurt**. Nach einer interessanten aber regenreicher Stadtführung besichtigten wir noch die Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße, die eine ehemalige Untersuchungshaftanstalt der StaSi war. Anschließend fuhren wir nach Weimar in unser Hotel Leonardo, ein tolles und imposantes Hotel am Stadtrand, wo wir unser Büfett-Abendessen einnahmen.

2. Tag

Nach einem sehr reichhaltigen Frühstücks-Büfett fuhren wir von Weimar bei Sonnenschein in das ca. 30km westlich gelegene **Schloss Molsdorf**. Eine sehr kundige Führung, mit über den Schuhen gestreiften Filzpantoffeln, vermittelte der Schlossführer uns etwas zu den Räumen, Einrichtungen und Bildern dieses durch den Grafen von Gotter im Jahre 1734-1748 bewohnte ehemalige „Wasser-Schloss“. Im Schlossgarten schloss ein kleiner Spaziergang diesen Besuch ab.

Der Nachmittag wurde mit einem persönlichen Empfang im Bundesarbeitsgericht (BAG) in **Erfurt** durch Gerichtspräsidentin Frau Inken Gallner begonnen. Sie hielt ein enthusiastisches Plädoyer für das Friedensprojekt Europa und erklärte die Aufgaben des BAG: Durch Überprüfung von Entscheidungen der Landesarbeitsgerichte wird eine weitgehende Einheitlichkeit der Rechtsprechung hergestellt.

Dabei wird das deutsche Arbeitsrecht stark vom Recht der Europäischen Union beeinflusst, so dass auch hier – etwa durch Vorabentscheidungsvorlagen durch das BAG beim Europäischen Gerichtshof – Einheitlichkeit hergestellt wird. Dies erklärte sie an zahlreichen praktischen Beispielen, wie etwa den Regelungen zur Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern oder zu Höchstarbeitungszeiten, wobei Sie individuell auf Fragen aus der Gruppe einging. Nach einer Führung durch das im Jahr 1999 bezogene und damals neu erbaute Gebäude des BAG und einer herzlichen Verabschiedung durch Frau Gallner fuhren wir zurück nach Weimar in unser Hotel. Zum Ausklang des Tages waren dort alle Teilnehmer zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Anschließend konnte man sich wieder an dem köstlichen und reichhaltigen Abend-Büfett stärken.

3. Tag

Bevor die Koffer im Bus verladen wurden haben sich alle Reisetilnehmer nochmals an dem ausgezeichneten Frühstücks-Büfett bedient. Danach genossen wir bei Sonnenschein eine ausführliche Stadtführung und sahen dabei die Sehenswürdigkeiten von **Weimar**. Großzügige Parks, Stadtschloss, kleine Gassen, die Wohnhäuser von Goethe und Schiller, das Gebäude der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, sowie viele weitere Sehenswürdigkeiten rundeten diesen Stadtspaziergang ab. Nach einem stärkenden Mittagessen traten wir die Heimreise an.

Zusammenfassung

Wir, die Teilnehmer, bedanken uns sehr herzlich bei dem Organisationsteam, besonders aber bei Christl Ruppert - sie hatte immer gute Laune und beantwortete alle aufkommenden Fragen, sowie bei unserem „5 Sterne“-Busfahrer Ricky der uns trotz starken Regens ab Darmstadt wieder gut und sicher nach Karlsruhe fuhr.

Es war eine tolle, gut organisierte und informative Reise – Danke!

Klaus Mößner